



## **Ergebnisniederschrift**

Sitzung des IHK-Regionalausschusses Traunstein am Dienstag, 19.03.2024,  
18:00 Uhr, Chiemgau GmbH, Seuffertstr. 12, 83278 Traunstein

## **Tagesordnung**

	<b>Seite</b>
<b>TOP 1 Begrüßung</b> Nikolaus Binder Vorsitzender des IHK-Regionalausschusses Traunstein	<b>2</b>
<b>TOP 2 Das digitale Gründerzentrum Stellwerk 18 – Neu in Traunstein</b> Florian Wiesböck Geschäftsführer Stellwerk 18	<b>2</b>
<b>TOP 3 Campus Chiemgau – aktueller Projektstand am Forum Chiemgau und am Bahnhofsareal</b> Lothar Wagner Geschäftsleiter Landratsamt Traunstein	<b>3</b>
<b>TOP 4 120 Tage parlamentarischer Vertreter der Region</b> Konrad Baur, MdL	<b>3</b>
<b>TOP 5 Aktuelles aus der IHK</b> Jens Wucherpfennig IHK für München und Oberbayern	<b>4</b>
<b>TOP 6 Verschiedenes</b> Nikolaus Binder	<b>6</b>

Beginn der Sitzung: 18:15 Uhr  
Ende der Sitzung: 20:05 Uhr

### Anlagen

1. Teilnehmerliste
2. Präsentation zu TOP 2, 3 und 5

## **TOP 1: Begrüßung**

Herr Binder begrüßt die anwesenden Mitglieder und Nachrücker des IHK-Regionalausschusses.

Seine Grüße gehen insbesondere an die Gastgeberin, die Chiemgau GmbH, vertreten durch deren Geschäftsführerin Frau Dr. Birgit Seeholzer.

Begrüßt werden ebenso die Referenten des heutigen Tages, Florian Wiesböck, GF Stellwerk 18 und Lothar Wagner, Geschäftsleiter im Landratsamt Traunstein. Zudem ergeht der Gruß an den Stimmkreisabgeordneten im bayerischen Landtag, Konrad Baur.

## **TOP 2: Das digitale Gründerzentrum Stellwerk 18 – Neu in Traunstein**

Florian Wiesböck, Geschäftsführer des Stellwerks 18 in Rosenheim, stellt die Vorteile des Gründerzentrums als Vernetzungsplattform für Innovation und Digitalisierung vor. Das vom bayerischen Wirtschaftsministerium geförderte digitale Gründerzentrum Stellwerk 18 ist seit 2017 eine treibende Kraft in der Förderung von Unternehmertum im digitalen Start-up-Bereich in Südostoberbayern. Seit November 2023 gibt es neben der Geschäftsstelle in Rosenheim auch eine Außenstelle auf dem Campus Chiemgau in Traunstein. Mittlerweile kooperieren in der gesamten Region 25 Start-up-Firmen mit rund 65 etablierten Unternehmen, Wirtschaftsförderungen, Hochschulen, Kammern und weiteren Partnern. Neben günstigem Mietraum zur Geschäftsgründung soll insbesondere durch die Unterstützung des Wirtschaftsnetzwerkes im Landkreis die Start-Up- und Neugründerszene gestärkt werden. Das Stellwerk18 betreibt im Wesentlichen auf zwei Ebenen Startup-Förderung: zum einen durch vergünstigte Mieten für Büroflächen an den zwei Standorten Rosenheim und Traunstein und zum anderen durch die Vernetzung mit dem Mittelstand der Region.

Um als Startup im Genuss der Förderung bleiben zu können, muss es alle sechs Monate seine Geschäftsidee vor einem Beirat (dem u.a. die IHK angehört) pitchten und Fortschrittsentwicklungen aufzeigen.

Das Stellwerk 18 finanziert sich aus Fördergeldern des Freistaats sowie aus Mitgliedsbeiträgen.

### **TOP 3: Campus Chiemgau – aktueller Projektstand am Forum Chiemgau und am Bahnhofsareal**

Über den aktuellen Stand der Bauplanungen und die weiteren Schritte beim Campus informiert Lothar Wagner, Geschäftsleiter im Landratsamt TS. Gerade die Themen Digitalisierung und Forschung wolle die TH Rosenheim in Traunstein fokussieren und ausbauen. Hier geht er näher noch auf das aktuelle Team der TH Rosenheim am Campus Traunstein sowie die angebotenen und neu geplanten Studiengänge ein. Neben der TH Rosenheim gehöre auch die IHK-Akademie und die Handwerkskammer zum festen Bestandteil des Campus. Eines der Ziele des Projekts sei es, inländische sowie ausländische Fachkräfte vor Ort auszubilden, an die heimischen Betriebe zu binden und in der Region zu halten.

Die bauliche Entwicklung am Campus Chiemgau zeigt er anhand aktueller Lage- und Entwurfspläne auf, die einen guten Einblick in zu schaffende Architektur und Aufteilung des Areals geben. Im Fokus steht nun primär, die dringend erforderliche Wohninfrastruktur für die Studierenden voranzubringen, weswegen auf dem ehemaligen Areal des AKG ein zusätzliches Studentenwohnheim entstehen soll. Die Wirtschaft im Landkreis freut sich auf die Entstehung des Campus und ist der Überzeugung, dass sich ein Vorzeigeprojekt für den ländlichen Raum entwickeln wird. Der Campus habe nicht nur den Vorteil, dass alle wichtigen Partner an einem Ort gebündelt sind, sondern auch dass die Unternehmen aus dem Landkreis dank der wirtschaftsnahen Studiengänge der TH Rosenheim direkt mit den Fachkräften von morgen zusammenarbeiten können, ist sich Nikolaus Binder in seinem Resümee sicher.

### **TOP 4: 120 Tage parlamentarischer Vertreter der Region**

In der Sitzung berichtete außerdem Konrad Baur (CSU) über seine ersten Monate als Stimmkreis-Abgeordneter im Bayerischen Landtag. Bezugnehmend auf den entstehenden Campus Chiemgau werde er sehr häufig von Kollegen im positiven Sinne angesprochen, welche zukunftsweisende Einrichtung mit enormen Investitionsvolumen hier in Traunstein auf den Weg gebracht werde.

Er habe seit dem Start in sein politisches Mandat im Landtag keine lange Anlaufphase verspürt. In der Fraktion sind bei 85 Abgeordneten gut ein Drittel (29) neue Mandatsträger im Parlament vertreten. Der Landtag habe sich verändert, so ein schlichtes Fazit, und damit auch die Arbeitsprozesse.

Vertreten ist er in zwei Ausschüssen: zum einen im Bildungsausschuss mit den Themenstellungen berufliche Bildung und Schulausbau in der Region sowie im

Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr. Im Austausch mit den Ausschussmitgliedern ging es dabei unter anderem um das Thema Bauen im Allgemeinen sowie Bürokratieabbau mithilfe digitaler Prozesse. Der Entbürokratisierung der bayerischen Bauordnung und Überprüfung aller damit einhergehenden Themenstellungen ist hier ein besonderes Augenmerk gewidmet.

## TOP 5: Aktuelles aus der IHK

(Weiterführende Informationen zu den einzelnen Themen sind unter anderem auf der Webseite der IHK für München und Oberbayern unter <http://www.ihk-muenchen.de> zu finden.)

Informationen zu aktuellen Themen aus der IHK durch Herrn Jens Wucherpfennig:

- Konjunktur Jahresbeginn 2024: Bayerische Wirtschaft im Tief gefangen: Die Stimmung in der bayerischen Wirtschaft bleibt zum Jahresbeginn auf niedrigem Niveau. Den Konjunkturbericht für Bayern finden Sie [hier](#), die regionale Auswertung für Südostoberbayern [hier](#).
- Brandbrief an den Bundeskanzler: Zusammen mit ZDH, BDA und BDI hat die Deutsche Industrie- und Handelskammer einen öffentlichen Brief an Bundeskanzler Olaf Scholz geschrieben, der 10 dringende wirtschaftspolitische Maßnahmen benennt. Den gesamten Brief finden Sie [hier](#).
- ifo-Studie: Exportdefizitland Bayern: Satte Exportüberschüsse als Ausdruck der wirtschaftlichen Stärke Bayerns gehören der Vergangenheit an. Dies zeigt die vorliegende ifo-Studie im Auftrag der IHK für München und Oberbayern. Die Studie finden Sie [hier](#).
- Digitalisierungsumfrage: Künstliche Intelligenz nimmt an Fahrt auf: 39 Prozent der bayerischen Unternehmen sehen sich digital sehr gut oder zumindest gut aufgestellt. Zu diesem Ergebnis kommt eine aktuelle Umfrage der bayerischen IHKs. Die Umfrageergebnisse finden Sie [hier](#).
- IHK-Position zur Verwaltungsdigitalisierung: Die IHK fordert dringend eine Verringerung der Bürokratiekosten und eine Steigerung der Effektivität der öffentlichen Verwaltung. Mehr Informationen zur Position finden Sie [hier](#).
- Pack ma's digital – neue Webinare: Unter dem Motto „Pack ma's digital“ engagiert sich die IHK für München und Oberbayern zusammen mit IT-Unternehmen und Digitalexperten als Unterstützer, um kleine und mittelständische Unternehmen bei ihrer digitalen Transformation zu begleiten. Unter anderem werden verschiedene Webinare angeboten. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

- Forderungen und Vorschläge für einen wirtschaftlichen Turbo: Die bayerischen Industrie- und Handelskammern und das Präsidium der CSU haben sich in einer gemeinsamen Sitzung über die aktuellen Herausforderungen der Wirtschaft im Freistaat sowie die nötigen wirtschaftspolitischen Reformen im Bund beraten. Genauere Informationen finden Sie [hier](#)
- Deutlicher Rückenwind für die Ausbildung in Bayern: Die bayerischen IHKs haben im Vorjahr 49.304 neue Ausbildungsverträge registriert, ein Plus von 5,2 Prozent gegenüber 2022, teilt der Bayerische Industrie- und Handelskammertag (BIHK) mit. Weitere Informationen zur Entwicklung der Ausbildungszahlen finden Sie [hier](#).
- Senkung der Umlage für Mitgliedsunternehmen: Die IHK-Vollversammlung hat eine Umlagesenkung für Mitgliedsunternehmen beschlossen. Genauere Informationen finden Sie [hier](#).

## TOP 6: Verschiedenes

Der Regionalausschussvorsitzende gratuliert langgedienten Mitgliedern im Ehrenamt der IHK für deren Tätigkeit, welche im Rahmen eines feierlichen Festaktes in München ausgezeichnet und geehrt wurden. Im Einzelnen waren dies:

- Hans Wembacher für über 30 Jahre Ehrenamt im RA TS
- Max Schneider für über 30 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in der Vollversammlung der IHK, im RA TS und im IHK-
- Ludwig Haumann für über 20 Jahre Ehrenamt im RA TS
- Thomas Eberl für mehr als 10 Jahre Ehrenamt in der Funktion als stellvertretender Vorsitzender des IHK-RA TS und Mitglied im IHK-Verkehrsausschuss

### Termine Sitzungen IHK-Regionalausschuss 2024

- Donnerstag, 27. Juni 2024 – voraussichtlich 17:00 bis 20:00  
Schaumaier Recycling, Traunstein
- Dienstag, 22. Oktober 2024 – voraussichtlich 18:00 bis 20:00  
Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben

Mit dem nochmaligen Dank an die Gastgeberin sowie die Referenten und für die Teilnahme an der Sitzung schließt der Vorsitzende um 20.05 Uhr die Sitzung.

gez. Stefan Zahnbrecher  
(Protokollführer)

gez. Nikolaus Binder  
(Vorsitzender)

09.04.2024